

Bonita und Silver haben mittlerweile kleine Nebenjobs angenommen. Sie sind die besten Werbeträger für das Thema: Tierschutz und Umgang mit Tieren. kaum zu glauben, wenn man Bonitas Geschichte noch einmal Revue passieren lässt, dass sie nun fast therapeutische Aufgaben übernimmt.

Mittlerweile haben die beiden, vier Grundschulklassen verzaubert und sich von ihrer besten Seite gezeigt. man mag es kaum glauben, aber die "schwierigsten" Kinder entpuppen sich als "lammfromme Streichelkünstler" und fragen täglich nach den "süßen, schnellen und schönen Hunden" - Originalton einer 6jährigen Schülerin: "Silver find ich süßer und Bonita find ich schöner".

Es gibt seitens der Kinder (aber auch einiger Eltern) interessierte Nachfragen. Somit kommen die spanischen Galgos den norddeutschen Menschen vielleicht ein kleines Stück näher. Liebe und ein wenig stolze Grüße aus Bremen



Micha plus Anhang

Ich freu mich riesig, dass dieses "final feliz" soooo gelungen ist !!!!!

Danke an unsere Pflegefamilien, die niemals aufgeben und danke an Adoptiveltern, die bereit sind auch einer kranken Nase ein Zuhause zu geben ohne danach zu fragen welchen "Mehrwert" es für sie selber hat. Diese Menschen lassen Wunder wahr werden ...

Wenn die Spanier und die Deutschen



(Sisko, der spanische Grande hinten und Kira, die deutsche Lady im Vordergrund)

zusammen arbeiten, kommt schon sehr oft was Vernünftiges bei raus ;-)

Kira und Sisko waren mit unserer Anette in der 5.Klasse einer deutschen Schule und haben den 29 Kids unter Anettes Anleitung gezeigt wie man sich fremden Hunden gegenüber verhält und wie man die Körpersprache von Hunden richtig deutet.

Zudem wurde darüber gesprochen warum es unterschiedliche Hunderassen gibt und was deren eigentliche Aufgaben waren bzw. oft immer noch sind und wie sich das auf das Verhalten der Hunde auswirkt.

Die Kids und die Lehrerin waren hoch motiviert und vor Allem die Kids konnten natürlich gar nicht genug von den Beiden bekommen.





Zum ersten Mal kam der Pausengang zu früh ☺

Anette hat dann zum Abschluss noch die Broschüre des VDH (erhältlich <http://www.vdh.de>) verteilt. Sie ist für Kinder ab 8 Jahren geeignet und ist nicht nur informativ, sondern es sind auch kleine Aufgaben darin. Eignet sich prima auch für den Unterricht.



Kira und Sisko waren nach dem Besuch stehend k.o. und schliefen nach dem Nachhausekommen wie die Steine - ich glaube, Anette auch ☺

Die Lehrerin hat schon angefragt, ob das "Trio infernal" das nächste Mal wieder zur Verfügung steht und natürlich hat Anette zugesagt.

Langsam werden Schulen, Altenheime und andere soziale Einrichtungen von unseren FFF'lern „infiltriert“ und ich bin sehr stolz auf unsere Adoptiveltern und natürlich auf unsere vereinbarten Pädagogen und Therapiebegleiter!